# Tom Tirabosco zeigt sein Wonderland im Cartoonmuseum Basel

**Auteur :** Hervé Lévy

**Date :** 24 Dezember 2019

**Der Schweizer Comicautor Tom Tirabosco erschafft ein zartbitteres *Wonderland* im Cartoonmuseum Basel.**

Der vielfältige Autor Tom Tirabosco (geboren 1966) hat die Technik der Monotypie verfremdet, indem er die Glasplatte durch Kautschuk ersetzt, was seinen Werken sehr zarte Konturen verleiht und kreidige, gleichmäßige Farbflächen erlaubt, die an die Technik des Sfumato erinnern. Der (insbesondere für Ökologie) engagierte Pressezeichner und Illustrator von Kinderbüchern ist ein

Comicautor, dessen Bilder lange im Gedächtnis des Lesers hängen bleiben. Man denke an *Femme sauvage* – deren zarte Originale in schwarzweiß man entdeckt, in denen er auf elegante Weise mit Licht und Schatten spielt – eine postapokalyptische Fabel, die die Odyssee eines jungen Mädchens in einem Universum erzählt, in dem sich der Planet gegen den Klimawandel auflehnt, während die Super-Reichen zurückgezogen in gesicherten Gettos leben. Es werden ebenfalls verträumte Zeichnungen gezeigt, in denen der Leser in *L'Odyssée* oder *Le Serpent cosmique* von Jeremy Narby eintaucht, Darstellungen von toten Vögeln, die das vorprogrammierte Aussterben der Tiere illustrieren, die unsere Landschaften bevölkern oder auch Werke über denen der Schatten der Surrealisten liegt.

© Tom Tirabosco

© Tom Tirabosco, 2017 Selbstportät

© Tom Tirabosco, "La fin du monde" Futuropolis 2019

© Tom Tirabosco, "L'oeil de la forêt" Casterman 2003

© Tom Tirabosco, "Aladin" Plakat für die Opéra de Lausanne, 2013

© Tom Tirabosco, "Gourmandise", 2016

© Tom Tirabosco, "Congo" Futuropolis 2013

© Tom Tirabosco, "La graine et le fruit" Éditions La joie de lire 2017

© Tom Tirabosco, "Femme sauvage" Futuropolis 2019

© Tom Tirabosco, "Femme sauvage" Futuropolis 2019

© Tom Tirabosco, Ohne Titel, 2017

© Tom Tirabosco, "Le serpent cosmique", 2017

© Tom Tirabosco "Le Cri", 2015

© Tom Tirabosco, Cover "Strapazin" Nr.85, 2006

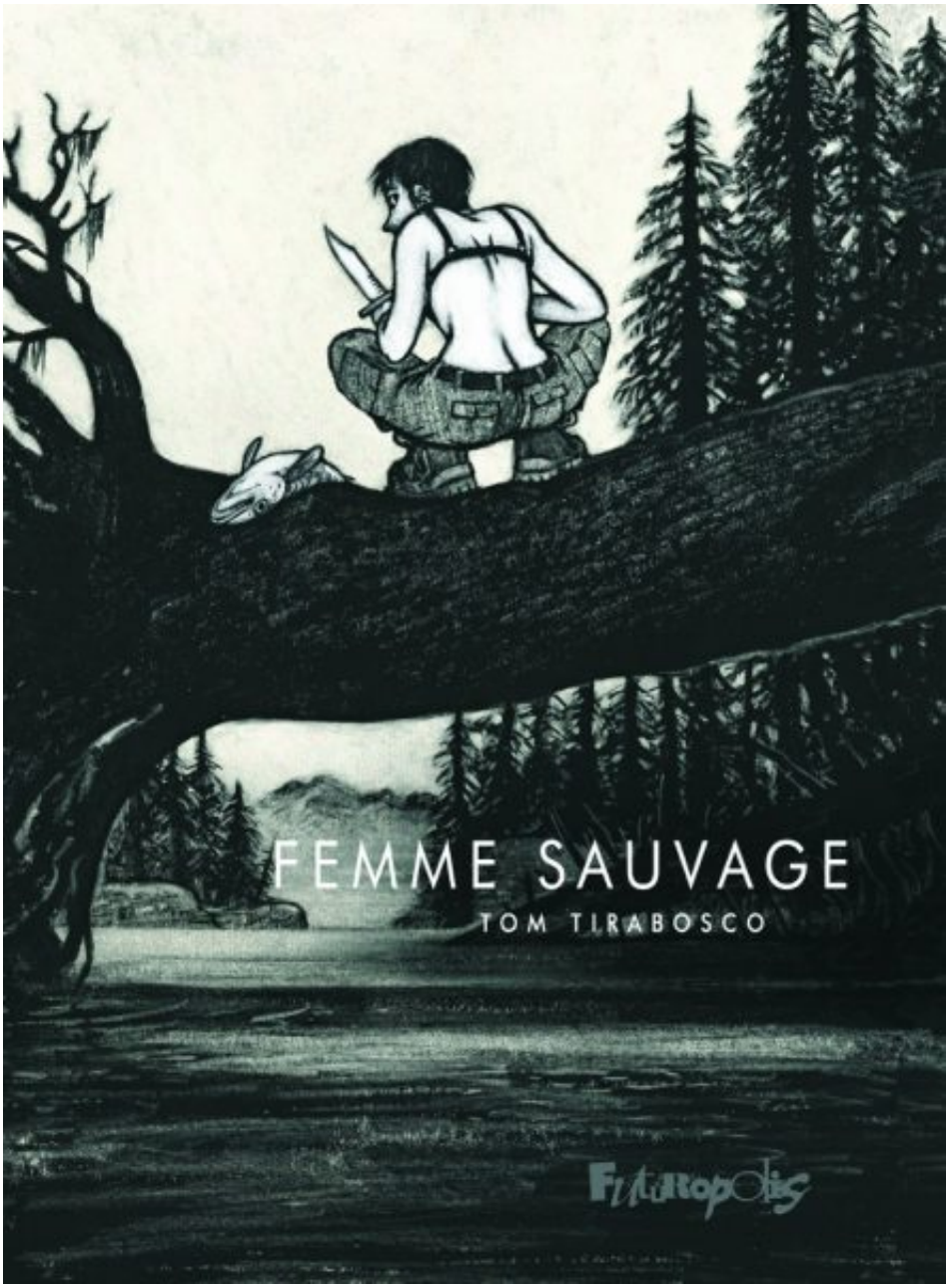
© Tom Tirabosco, "Arnold" "La Joie de lire", 2004

© Tom Tirabosco, "Trente oiseaux morts", 2019

Prev
1of16
Next

**Im Cartoonmuseum Basel, bis zum 8. März 2020**
cartoonmuseum.ch
tirabosco.com

**Sonntagsführungen am 22.12., 05.01., 16.02. & 08.03. (14 Uhr) Workshop mit Tom Tirabosco, am 08.12. und 09.02. (14-16 Uhr)**




Erschienen bei Futuropolis (25 €)
futuropolis.fr